

Hs 659a

Theologisches Schema: Himmelsleiter

Papier 2 Bl. 34.5 x 22.0 Butzbach (?) ca. 1486

Bayerer: Hss. Butzbach I, S. 38

Lose gefaltete Bll., die nicht derselben Lage angehörten (Wurmlochbefund). Bl. 1 bis auf Besitzeintrag unbeschrieben. Bl. 2^v unbeschrieben. Wasserzeichen (Bl. 1): Blume = PICCARD IV, 1786 (gespiegelt; 1486). Ein Schreiber (Bastarda). Entgegen den Angaben von BAYERER (s. Katalog u. unten; wiederholt von KRÄMER: Scriptoros) handelt es sich bei dem Schreiber nicht um Wendelin Steinbach (Schreiber der Gießener Hss. 53, 54, 678, 702, 733, 756, 772, 814, 826, 835; vgl. die Abb. aus späteren Autographen Steinbachs in JOHANNES HALLER: Die Anfänge der Universität Tübingen. [Bd. 1.] [1477-1537]. Stuttgart 1927, ggü. S. 184). Der Schreiber ist mit ziemlicher Sicherheit Johannes Ebersbach (vgl. Ink V 35570, Bl. 7^r, 1480 in die Barnabe); s. OTT: Butzbach II, S. 59 f. und Anm. 149.

Einband: moderne Schnürmappe.

Herkunft: ausgelöst aus einem Butzbacher Inkunabelband (Spiegelbl.?, Vor- oder Nachsatzbl.?, nicht identifiziert); auf Bl. 1^r Bibelstelle: ESA LIX: INIQUITATES VESTRAE DIVISERUNT INTER ÜOS ET DEUM VESTRUM (Is 59,2; vom Schreiber des Schemas) und Besitzvermerk 15./16. Jh.: *Liber capituli Ecclesie sancti Marci in bützbach.*

Schreibsprache: rheinfränkisch, mit (deutlichen) (zentral-)thüringischen, möglicherweise vorlagenbedingten Merkmalen.

BAYERER: Butzbacher Hss. I, S. 38; KRÄMER: Handschriftenerbe, S. 129.

Theologisches Schema: Himmelsleiter

2^r Einführender Kommentar: *Der mensche ist von czween substancien weßen adir naturen dye eyn ist tylich vnd heyst der vßer mensche ... in helle in fegefuer woe vnde we snell er wil. Himmelsleiter: Dye leyter uff czu stygen in daß obirlant. Schema des Menschen zwischen helle (rechter Halbkreis) und Godes clare schauwungk (Mittelkreis oben Mitte) und seines Aufstiegs aus dem nederlant (syneliche menschen) durch das mittellant (vernünfftigen menschen) in das oberlant (geistlich menschen). Gliederung in sechs Stufen: Demütigkeyt | Syneß selbes vorsachunge | In gottes willen uffhebunge | von den creaturen abcziehunge | von den bilden entledigunge | deß gemüdes stete uffhebunge.*

WOLFGANG GEORG BAYERER: Die 'Himmelsleiter' des Wendelin Steinbach aus Butzbach. Ein bemerkenswertes spätscholastisches Schema über 'Godeß clare schauwungk' aus dem Fraterherrenstift Sankt Markus zu Butzbach. In: Wetterauer Geschichtsblätter 30 (1981), S. 31-46 (Transkription S. 33-36; Abbildung S. 35). — Gründe für die Zuschreibung des Textes an Wendelin Steinbach werden von BAYERER nicht genannt. Vgl. zum einführenden Kommentar den anon. Sermo der Hs. Uppsala C 311 (Sermones varri, vom Jahre 1440-1453), 165^r: "Nota prothema de corpore Christi si placet<. Homo ex duplici conditus est natura scilicet corporali et spirituali hoc est corpore et anima ... — sumendum est iste cibus ... auxilio virginis Marie ideo ad ipsam fugiamus." (s. Uppsala, Katalog Bd. 4, 1991, S. 84).

Incipit übertragen; Beschreibung beendet 28.8.2006